

„Studentisches Forum“ am 26. Juni 2019 in Mainz

(in Verbindung mit dem 11. Forum zum Hochwasserrisikomanagement am 27. Juni 2019)

Das 11. Forum zum Hochwasserrisikomanagement findet am 27. Juni 2019 in Mainz statt. Es wird veranstaltet von den Ländern Rheinland-Pfalz, Bayern, Sachsen und Thüringen. Als Mitveranstalter fungieren die Fachgemeinschaft hydrologische Wissenschaften (FgHW) und weitere Institutionen. Die Organisation liegt in den Händen der Uniwasser GmbH, Kaiserslautern. Die aktuellen Informationen stehen unter <https://uniwasser.com/files/uniwasser/pdf/11-forum-hwrm-2019.pdf>. Wir erwarten zwischen 120 und 150 Teilnehmer.

Das studentische Forum findet am

26. Juni 2019 vom 14:00 bis 17:30 Uhr

im großen Besprechungsraum des Landesamtes für Umwelt Rheinland-Pfalz,

Kaiser-Friedrich-Straße 7, 55116 Mainz

statt und dient einerseits der Heranführung von Studierenden an die fachliche Thematik sowie der Ermutigung zur Präsentation eigener Arbeitsergebnisse. Zudem soll Ihnen eine Teilnahme an einer nationalen Fachtagung und einem damit verbundenen Kennenlernen der Fach-Community ermöglicht werden.

Das diesjährige studentische Forum ist eine gemeinsame Veranstaltung der TU Kaiserslautern, der TU München, der Hochschule Kaiserslautern und der Hochschule Koblenz. Es wird durch die Fachgemeinschaft hydrologische Wissenschaften in der DWA und das Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz finanziell und organisatorisch unterstützt. Die Organisation der Veranstaltung erfolgt durch die Uniwasser GmbH, Kaiserslautern. Es ist folgender Programmablauf vorgesehen:

14:00 Uhr *Begrüßung*

Dr. Stefan Hill (Präsident des Landesamtes für Umwelt Rheinland-Pfalz)

Prof. Dr. Markus Disse (Vorsitzender der FgHW)

14:10 Uhr *Präsentation studentischer Arbeiten*

„Kartierung und Bewertung des Vorfluternetzwerks für die hydrologische und hydraulische Sturzflut-Modellierung“

Christina Kordetzky, Prof. Dr.-Ing. Markus Disse (TU München)

„Erstellung und Anwendung eines Oberflächenabflussmodells zur Ermittlung von Notfließwegen als Beitrag zur Überflutungsvorsorge in Heimersheim (Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler)“

Elena Krupp, Prof. Dr.-Ing. Gabriele Wernecke (Hochschule Koblenz)

„Oberflächenabfluss – Gefährdungsuntersuchung von Liegenschaften mittels einem hochaufgelösten Geländemodell, anhand einer hydraulischen 2D-Modellierung“

Alexander Cierpka (Bauhaus-Universität Weimar)

„Starkregenvorsorge und hydraulische Überprüfung der Prüm (Gew. II. Ordnung) in der OG Irrel“

Markus Eberl, Prof. Dr.-Ing. Gabriele Wernecke (Hochschule Koblenz)

Entwicklung und Praxistest einer mobilen Hochwassersperre

Philipp Ventulett, Prof. Dr. Robert Jüpner (TU Kaiserslautern)

15:45 Uhr **Kaffeepause**

16:15 Uhr **Präsentation studentischer Arbeiten**

„Drohnen in der Wasserwirtschaft – Beispiel Überflutungsgebiete“

Mathias Perez, Prof. Dr. Jürgen Lang (Hochschule Kaiserslautern)

„Dynamische Überflutungskarten – ein innovatives Instrument zur detaillierten Analyse eines Starkregenereignisses (Beispiel Kläranlage Kaiserslautern)“

Phillip Frankenberg, Prof. Dr. Robert Jüpner (TU Kaiserslautern)

„Jenseits des klassischen Hochwasserrisikomanagements – Innovative Ansätze und Potentiale zum Umgang mit Überlastfällen am Beispiel der Stadt Lahnstein“

Martin Fuchs, Prof. Dr. Robert Jüpner (TU Kaiserslautern)

„Sensitivity of the LARSIM calibration parameters to spatial and temporal scaling effects – A case study for three catchments“

Adriane Hövel, Prof. Dr.-Ing. Markus Disse (TU München)

17:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

ab 18:00 Uhr **Vorabendtreff**